

Als Kulturstadt Europas 1999 bietet die kreisfreie **Stadt Weimar** ein hohes Maß an individueller Lebensqualität. Rund 65.000 Weimarer Bürgerinnen und Bürger nutzen täglich die vielfältigen Kultur- und Freizeitangebote, Schulen, Kindergärten und andere städtische Einrichtungen. Das Dienstleistungsangebot der städtischen Ämter umfasst alle Bereiche des städtischen Lebens und Arbeitens und sorgt dafür, dass ein reibungsloser Ablauf im Alltag der Stadt gewährleistet ist. Die Vielfalt und die Qualität der Leistungen und Einrichtungen, von der standesamtlichen Trauung bis zur Kontrolle der Trinkwasserqualität, von den vielseitigen Bildungs- und Kulturangeboten bis zur Denkmalpflege, machen Weimar attraktiv und lebenswert. All das gestalten, steuern, entscheiden und verwalten die rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Weimar und deren Eigenbetriebe. Wir stellen uns täglich kreativ und flexibel den Herausforderungen einer modernen Stadtverwaltung.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine bei der Stadt Weimar eine Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d) Ausländer- und Asylangelegenheiten
(Teilzeitarbeit: 38 Wochenstunden)

befristet bis zum 09.01.2023 als Elternzeitvertretung

im Bürger- und Rechtsamt zu besetzen.

Stellenausschreibung Nr.: 42/2022

Zu Ihren Aufgaben gehören:

1. Vollziehung des Aufenthaltsgesetzes

- Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen auf einen Aufenthaltstitel
- Erteilung, Versagung und Beschränkung des Aufenthaltstitels sowie Fertigung der dazugehörigen Kostenbescheide
- Erstellung von Abschiebehaftanträgen; Vorbereitung und Durchführung der Abschiebungen
- Bearbeitung der Beantragung von Heimreisedokumenten und Abklärung der finanziellen Unterstützung bei freiwilliger Heimreise
- Überwachung der Ausreisepflicht

2. Erteilung von Anträgen auf Arbeitsgenehmigung

3. Bearbeitung der Teilnahme von Ausländern an Integrationskursen

4. Vollziehung des Asylverfahrensgesetzes

- Erteilung, Versagung und Beschränkung der Aufenthaltsgestattung
- Durchführung von Ermittlungen und Kontrolle zum Sachstand des Asylverfahren
- Vorbereitung und Durchführung von Abschiebungen
- Bearbeitung der Beantragung von Heimreisedokumenten
- Überwachung der Ausreisepflicht
- Fahndungsausschreibungen
- Erstellung von Zuweisungs- und Ablehnungsbescheiden zu Umverteilungsanträgen

5. Bearbeitung von Verpflichtungserklärungen

- Überprüfung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Verpflichteten
- Ausstellung der Genehmigung inkl. Bearbeitung von etwaigen Rückgriffen

6. Zuarbeiten bei Klageverfahren

Die Bewerber müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom-FH oder Bachelor) in einer verwaltungswissenschaftlichen oder betriebswirtschaftlichen Fachrichtung **oder** abgeschlossene Fortbildungsprüfung zum Verwaltungsfachwirt – „FL II“ – (m/w/d) **oder** Verwaltungsbetriebswirt – „VWA“ (m/w/d)
- Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften

Darüber hinaus wünschen wir uns von Ihnen:

- Deutschkenntnisse (Muttersprache oder min. Sprachniveau C1) und anwendungsbereite Fremdsprachenkenntnisse
- anwendungsbereite und sichere Kenntnisse der Standardsoftware
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- Fähigkeit zur selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeit, hohes Verantwortungsbewusstsein sowie Fähigkeit eigene Entscheidungen zu treffen
- Hohes Maß an Selbstmotivation
- sehr gut ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Fähigkeit zur Konfliktbewältigung einschließl. interkultureller Kompetenz
- Führerscheinklasse B

Die Eingruppierung erfolgt in der **Entgeltgruppe 9b** (TVöD-VKA).

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **mit Angabe der Stellenausschreibungsnummer bis zum 20.07.2022** (Posteingang) an die *Stadtverwaltung Weimar, Amt für Personal, Abteilung Personalmanagement, Schwanseestraße 17, 99423 Weimar*.

Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig und werden daher nicht berücksichtigt.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die Stadtverwaltung Weimar die von Ihnen an uns übermittelten Daten zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung gemäß Bundesdatenschutzgesetz erheben, verarbeiten und nutzen darf.

Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Diese verbleiben bei der Stadtverwaltung Weimar und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet.

Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages. Die Ihnen durch die Bewerbung entstehenden Kosten werden durch die Stadtverwaltung Weimar nicht übernommen.

Ansprechpartner: Herr Lange, Telefon: 03643/762 257.